

Wir sind weiterhin für euch da!

Katholische Kirchengemeinde St. Franziskus



Gemeindebüro Maria Gnaden:

030 3465502-41 buero.maria-gnaden@st-franziskus-berlin.de

Gemeindebüro St. Hildegard:

030 3465502-42 buero.st-hildegard@st-franziskus-berlin.de

Gemeindebüro St. Martin

030 3465502-43 buero.st-martin@st-franziskus-berlin.de

Liebe Schwestern und Brüder,

wir sind in einer weltweit und historisch außergewöhnlichen Situation. Niemand bleibt davon unberührt, viele sind sehr verunsichert. Was darf ich noch tun, wie groß ist die Gefahr, bin ich etwa schon infiziert, wie schütze ich mich und meine Nächsten?

Hl. Messen und Andachten:

Wir können mindestens bis 30.04. öffentlich keine Gottesdienste mehr feiern. Das ist besonders schmerzlich, schließt es doch das Osterfest ein. Die Priester feiern aber die Hl. Messen stellvertretend für alle, so wie das sonst ja auch gerade für die Kranken und die, die nicht kommen können, geschieht. Und wir wollen eine Hl. Messe an jedem Sonntag und an den österlichen Tagen, wenn auch ohne Gemeinde, live im Internet übertragen, auf unserer Homepage www.st-franziskus-berlin.de. Sie bleibt danach als Aufzeichnung abrufbar. Wir planen auch, an den letzten beiden Sonntagen vor Ostern Osterkerzen vor den Kirchen anbieten.

Veranstaltungen, Gruppen:

Mindestens bis zum 30.04. sind auch unsere Gruppen und Veranstaltungen abgesagt. Das ermuntert uns aber, miteinander auf andere Weise in Kontakt zu bleiben! Warum nicht einmal, wenn alle Zugang zum Internet haben, eine Videokonferenz versuchen?

In solch einer Situation suchen wir normalerweise die Nähe anderer Menschen und bieten uns Gottesdienste und das gemeinsame Gebet Hilfe und Trost – das müssen wir nun gerade lassen, um uns und andere zu schützen. Es ist sehr wichtig, sich seiner Verantwortung bewusst zu sein: auch und gerade als Christen muss uns das Leben unserer Mitmenschen kostbar und ein Opfer wert sein!

Seelsorge:

Hier hilft die Technik: Telefon, E-Mail. Sie finden unten unsere Telefonnummern. Bitte hinterlassen Sie gegebenenfalls eine Nachricht, wir rufen zurück!

Beichte:

Gerade in der Fastenzeit ist die Beichte wichtig. Bitte rufen Sie die Priester an und machen einen Termin aus; wir treffen uns dann, beachten dabei alle Vorsichtsmaßnahmen.

Krankensalbung:

Wir kommen ans Krankenbett, spenden die Krankensalbung und dabei auch die Hl. Kommunion. Der Zugang zu Pflegeheimen und Krankenhäusern ist nur eingeschränkt oder gar nicht möglich – bitte sprechen Sie mit der Hausleitung, ob es eine Lösung gibt!

Gebet zu Hause:

Jetzt haben wir die Chance, unser Gebet, auch in der Familie, wieder intensiver zu pflegen! Im „Gotteslob“ finden Sie viele Gebete und auch kleine Andachten; wir veröffentlichen möglichst täglich auf unserer Internetseite einen geistlichen Impuls, ebenso bietet unser Erzbistum (www.erzbistumberlin.de) Hilfen. Die liturgischen Texte finden Sie hier: erzabtei-beuron.de/schott.



Norbert Pomplun
leitender Pfarrer
von St. Franziskus

Wir möchten Ihnen helfen, den Glauben in dieser Krise zu leben und die Verbindung untereinander zu stärken. Unsere Zeit bietet nämlich wie keine andere auch technische Hilfsmittel, um den Kontakt zu halten.

Wenn Menschen in Ihrer Nähe sind, die keinen Internetzugang haben, können Sie Texte auch ausdrucken und in den Briefkasten werfen – ein nettes Zeichen der Verbundenheit und der Sorge füreinander!

Angelus und Zeichen der Hoffnung:

Unser Erzbischof lädt uns ein, um 18 Uhr den Angelus zu beten. Ebenso werden wir, zusammen mit unseren evangelischen Gemeinden, um 20 Uhr die Glocken läuten, sind eingeladen, eine Kerze ins Fenster zu stellen und zu beten.

Erstkommunion und Firmung:

bis 15.05. können wir keine Erstkommunion oder Firmung feiern. Wir informieren Sie, auf welchen Tag wir die Feiern verschieben und wie die Vorbereitung weiter gestaltet wird. Wir helfen Eltern und Kindern, die Gemeinschaft zu halten und zu erleben.

Taufe und Hochzeit:

Bei allen bereits geplanten Taufen und Trauungen nehmen wir Kontakt auf und schauen nach Alternativen, ebenso, wenn Sie eine Feier in der nächsten Zeit wünschen.

Trauerfall:

Zurzeit sind Beisetzungen weiter möglich, lediglich das Requiem müssen wir nachholen. Wir werden in der im Internet übertragenen Sonntagsmesse aller Verstorbenen der Woche gedenken. Gerade in der Trauer sind Einschränkungen besonders schmerzhaft – wir werden zusammen mit den Bestattern stets nach einer guten Lösung suchen!

Gemeindebüros:

Unsere Gemeindebüros sind zu den üblichen Zeiten weiter, allerdings nur telefonisch erreichbar. Bitte wenden Sie sich weiter vertrauensvoll an unsere ehrenamtlichen Teams, die Ihnen gerne weiterhelfen!

Informationen:

Wir werden Sie sowohl über Aushänge in den Schaukästen als auch auf unserer Internetseite www.st-franziskus-berlin.de auf dem Laufenden halten. Bitte denken Sie auch an Gemeindeglieder in Ihrer Nähe, die nicht mehr so einfach das Haus verlassen können, besonders auch an ältere Menschen, und geben an sie Informationen weiter!

Hilfe:

Sehr wichtig ist, dass wir in diesen Zeiten einander helfen. Jugendliche aus Maria Gnaden (0178 2100245) bieten einen Einkaufsservice für Menschen, die das Haus nicht mehr verlassen können, ebenso ein Kreis aus St. Nikolaus

(0177 2740475). Bitte fragen Sie in den Gemeindebüros nach – es werden sicher auch noch weitere Hilfsangebote dazukommen!
(Telefonnummern im Briefkopf)

Laib und Seele:

Die Ausgabestelle von Laib und Seele in St. Martin bleibt bis auf Weiteres geschlossen. Die ehrenamtlichen Helfer liefern an Bedürftige nach Hause. Bitte melden Sie sich unter folgender Telefonnummer und hinterlassen Ihren Namen, die vollständige Anschrift und eine Telefonnummer: 030 346550245

Gerade jetzt ist das Gespräch noch bedeutsamer: bitte scheuen Sie sich nicht, uns anzurufen oder zu schreiben:

Diakon Thomas Greiner	0176 46017423	thomas.greiner@erzbistumberlin.de
Pfarrer Eberhard Heinz	030 64465246	eberhard-heinz@outlook.de
Kaplan Bernhard Holl	030 40769829	bernhard.holl@erzbistumberlin.de
Diakon Thomas Kaiser	030 60609901	thomas.kaiser@erzbistumberlin.de
Pfarrer Arduino Marra	0176 24929115	arduino.marra@erzbistumberlin.de
Pfarrer Norbert Pomplun	030 40637647	norbert.pomplun@erzbistumberlin.de
Gemeindereferentin Lucia Ring	0157 38435174	lucia.ring@erzbistumberlin.de
Pastoralreferent Dietmar Swaton	0159 06328913	dietmar.swaton@erzbistumberlin.de
Gemeindereferent Andreas Topp	0151 21796888	andreas.topp@erzbistumberlin.de
Pfarrer Franklin Zea	0176 31332817	info@mision-catolica-berlin.de
Ökumenische überregionale Telefonseelsorge	030 403665885	

Ihnen von Herzen ganz viel Segen und Kraft, Gesundheit und Zuversicht!

Für die pastoralen Räte, den Kirchenvorstand und das Pastoralteam

U. Pomplun

Gott,
Du suchst die Beziehung mit uns. Auch in Zeiten der Not bist Du für uns der barmherzige Vater, der uns erwartet; Jesus, unser Bruder, der uns auf unserem Weg begleitet; der Heilige Geist, der uns den Weg durch die Krise zeigt.

Wir bitten um das Vertrauen auf Deine Gegenwart und Hilfe; um die Kraft, einander zu unterstützen, zu ermutigen und zu ermahnen. Schenke Gelassenheit, damit wir in dieser Krise rücksichtsvoll und besonnen leben.

Um Deinen Beistand bitten wir besonders für die Menschen, die weltweit in der Angst leben vor dem Corona-Virus und vor anderen Krankheiten, die das menschliche Leben gefährden; für alle, die bereits erkrankt sind; besonders für die, die keine Aussicht auf Heilung haben; für alle, die sich um die Kranken sorgen; für alle, die sie pflegen und medizinisch betreuen; für die Seelsorgerinnen und Seelsorger aller Konfessionen und Religionen, die Kranke und deren Angehörige begleiten; für die Menschen, die in dieser Krise politische Verantwortung tragen; für alle, die sich um ihre wirtschaftliche und berufliche Situation sorgen; für uns selbst, die wir uns mit dieser ungewissen Situation schwertun.

Wie die Jünger auf dem Weg nach Emmaus beten wir:
Bleibe bei uns, Herr, in dieser Zeit, in der wir zweifeln, aber nicht verzweifeln wollen; fragen, ohne Antworten zu haben; Probleme sehen, ohne Lösungen zu kennen.
Bleibe bei uns, wenn wir die Nacht fürchten, und lass uns Ostern erwarten wie die neuen Morgen.
Amen.

Maria, Hilfe der Kranken, bitte für uns.
Heiliger Franziskus, bitte für uns.
Heilige Hedwig, bitte für uns.
Heiliger Vinzenz von Paul, bitte für uns.
Heiliger Johannes von Gott, bitte für uns.
Heiliger Camillus, bitte für uns.
Heiliger Rochus, bitte für uns.
Heiliger Damian de Veuster, bitte für uns.
Heilige Mutter Teresa von Kalkutta, bitte für uns.